



SEMMELWEIS UNIVERSITÄT

Institut für Physiologie

Universitätsprofessor, Direktor

DR. ATTILA MÓCSAI

Medizinische Physiologie II.

20/III/2026.

Sehr geehrte Studierenden,

aufgrund der im Studienjahr **2025/26/1** durchgeführten OMHV-Bewertung wurde die Bildungsaktivität des Instituts für Physiologie von den Studierenden ähnlich wie in den vorangegangenen Studienjahren weiterhin als gut oder ausgezeichnet befunden. Unser Ziel ist es, diese hohe Qualität weiter zu erhalten. Die durchschnittliche Fachbewertung beträgt: $8,18 \pm 2,12$ (Mittelwert $\pm$ SD).

Problempunkte

Schwierigkeit und Detailgrad der wöchentlichen Tests: Mehrere Studierende beklagten, dass die wöchentlichen Tests zu schwierig seien und nicht auf Zusammenhänge, sondern auf kleine Detailfragen und Daten abzielen.

Der Schwierigkeitsgrad und der Detailgrad der wöchentlichen Tests sind seit Jahren entweder unverändert oder wurden sogar spürbar reduziert. Früher hatten die Studierenden damit weder an der deutschen noch an der ungarischen medizinischen Fakultät Probleme. Daher planen wir keine weiteren wesentlichen Erleichterungen.

Überlastung und Überschneidung mit anderen Fächern: Laut den Studierenden ist das dritte Semester (neben Biochemie und Histologie) unerträglich belastend. Sie vermissen eine Kommunikation zwischen den Instituten zur Abstimmung von Prüfungsterminen und Anforderungen.

In diesem Zusammenhang ist es wichtig festzuhalten, dass die Physiologie im zweiten Studienjahr herausragend das Fach mit den höchsten Credits ist. Unser Institut wird alle verfügbaren Mittel einsetzen, um sicherzustellen, dass der Lehrinhalt der einzelnen Fächer im zweiten Jahr sowohl in Bezug auf die Menge als auch die Tiefe sowie die Strenge kreditbezogen überprüft wird.

Unklarheit der Anforderungen und Regeln: Mehrere Studierende beschwerten sich darüber, dass die Bewertung der Tests, die Regeln bezüglich Fehlzeiten sowie die Art der Anrechnung auf die Endnote nicht eindeutig oder nicht rechtzeitig kommuniziert wurden.

Diese Fragen sind im seit Beginn des Studienjahres verfügbaren Anforderungssystem der Lehrveranstaltung eindeutig geklärt. Die Studierenden wurden auf verschiedene Weise darauf hingewiesen, dieses durchzulesen. Nichtsdestotrotz war unser Institut gezwungen, sich an die in der ersten Hälfte des Semesters aufgetretenen technischen Probleme mit Moodle anzupassen, die ad-hoc Änderungen erforderlich machten. Dabei handelte es sich um Situationen höherer Gewalt, bei denen unser Institut ebenso wie die Studierenden die Leidtragenden waren.

Ungerechtigkeit beim Umgang mit Betrug (Spicken): Nach Ansicht der Studierenden kontrollieren einige Praktikumsleiter streng, während andere das Abschreiben zulassen, wodurch ehrliche und gut vorbereitete Studierende benachteiligt werden.

Unser Institut hat die Lehrenden erneut auf ihre Verpflichtung hingewiesen, während der Leistungsüberprüfungen Betrugsversuche streng zu kontrollieren. Wir haben unsere Lehrenden

Adresse: 1094 Budapest, Tűzoltó u. 37-47.

Postanschrift: 1085 Budapest, Üllői út. 26.; 1428 Budapest, Pf. 2.

E-mail: titkarsag.elettan@med.semmelweis-univ.hu

Tel.: (06-1) 266 9180, (06-1) 459 1500 / 60400

http://semmelweis.hu/elettan



SEMMELWEIS UNIVERSITÄT

Institut für Physiologie

Universitätsprofessor, Direktor

DR. ATTILA MÓCSAI

angewiesen, die Vorschrift zur ausschließlichen Nutzung eines einzelnen Smart-Geräts strikt durchzusetzen.

Strenge Korrektur der Praktikumshefte: Studierende des deutschsprachigen Programms sind der Meinung, dass das handschriftliche Anfertigen der Protokolle zu viel Zeit vom Lernen wegnimmt, und dass Lehrende diese häufig wegen Kleinigkeiten nicht akzeptieren.

Unser Institut denkt die Einführung eines Protokollformats für den Praktikumsanleiter in der deutschen Ausbildung durch. Dies kann auch zu einer einheitlichen Bewertung der Protokolle beitragen.

Ethische Fragen zu Tierversuchen: Mehrere Rückmeldungen richteten sich gegen Experimente an lebenden Tieren; nach Ansicht der Studierenden würden Videos oder Demonstrationen ausreichen, anstatt so viele Tiere zu opfern.

In diesem Zusammenhang ist klarzustellen, dass die Physiologie-Praktika das Verständnis der wichtigsten physiologischen Prozesse und den Erwerb relevanter Kenntnisse durch erfahrungsbezogene, gefühlsbetonte und autonome Messungen fördern sollen und dass sie auch dazu dienen, kritisches Denken, Teamarbeit und Kommunikationsfähigkeiten zu üben, die Teil der Ausbildungs- und Ergebnisanforderungen der medizinischen Ausbildung sind.

Reflexion über die Umsetzung des Aktionsplans des vorangegangenen Zeitraums (2024/25/2) („Umsetzungsüberprüfung“):

Probleme mit den Wochentests, Auftreten fehlerhafter Fragen bzw. Antwortmöglichkeiten

Dazu ist diesmal keine Beschwerde von Studierenden eingegangen.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Gábor Petheő, Dozent
Studienbeauftragter
Institut für Physiologie

Adresse: 1094 Budapest, Tűzoltó u. 37-47.

Postanschrift: 1085 Budapest, Üllői út. 26.; 1428 Budapest, Pf. 2.

E-mail: titkarsag.elettan@med.semmelweis-univ.hu

Tel.: (06-1) 266 9180, (06-1) 459 1500 / 60400

<http://semmelweis.hu/elettan>